



1	Name der Gesellschaft / Gemeinschaft		
2	Steuernummer	Lfd. Nr. der Anlage	
3	Vom allgemeinen Aufteilungsmaßstab abweichende Aufteilung in den Zeilen	Anlage FE 1 zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist für jeden Betrieb / jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich eine Anlage EÜR abzugeben.	
Aufteilung von Besteuerungsgrundlagen			
4	Einkunftsart	<input type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb <input type="checkbox"/> Selbständige Arbeit <input type="checkbox"/> Vermietung und Verpachtung	99
			Summe der Besteuerungsgrundlagen
			EUR Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeile 17 und ohne Zeilen 5 bis 7 und 12 bis 18 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind	100	
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen aufgrund Gesellschaftsvertrag, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8 b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 enthalten)	420	
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3 c Abs. 2 EStG und § 8 b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15 a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	In den Zeilen 5 bis 8 und 10 enthaltener steuerpflichtiger Teil der Einkünfte aus der Veräußerung an eine REIT-AG oder an einen Vor-REIT	699	
21	Gewinnabhängige Vorabgewinnanteile und gewinnabhängige Sondervergütungen i. S. d. § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG (in den Zeilen 6 bis 11 enthalten)	153	
22	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i.S.d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5 a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
23	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 22 entfällt	212	
24	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
25	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 24 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
26	Summe der auf Beteiligungen lt. den Zeilen 24 und 25 entfallenden individuell ermittelten Höchstbeträge (Berechnung auf besonderem Blatt)	214	
27	Weitere Angaben		
28	Die Anlage Zinsschranke ist beigelegt.		<input type="checkbox"/> Ja

		Name des Beteiligten	
		Ifd. Nr. des Beteiligten	
		EUR	Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeile 17 und ohne Zeilen 5 bis 7 und 12 bis 18 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind		
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen aufgrund Gesellschaftsvertrag, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8 b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 enthalten)		
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3 c Abs. 2 EStG und § 8 b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15 a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	In den Zeilen 5 bis 8 und 10 enthaltener steuerpflichtiger Teil der Einkünfte aus der Veräußerung an eine REIT-AG oder an einen Vor-REIT	699	
21	Gewinnabhängige Vorabgewinnanteile und gewinnabhängige Sondervergütungen i. S. d. § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG (in den Zeilen 6 bis 11 enthalten)	153	
22	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i. S. d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5 a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
23	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 22 entfällt	212	
24	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
25	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 24 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
26	Summe der auf Beteiligungen lt. den Zeilen 24 und 25 entfallenden individuell ermittelten Höchstbeträge (Berechnung auf besonderem Blatt)	214	
27	Weitere Angaben		
28			



20100053202

Steuernummer



	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten
	lfd. Nr. des Beteiligten	lfd. Nr. des Beteiligten	lfd. Nr. des Beteiligten
	EUR Ct	EUR Ct	EUR Ct
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			

		Name des Beteiligten	
		Ifd. Nr. des Beteiligten	
		EUR	Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeile 17 und ohne Zeilen 5 bis 7 und 12 bis 18 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind		
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen aufgrund Gesellschaftsvertrag, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8 b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 enthalten)		
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3 c Abs. 2 EStG und § 8 b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15 a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	In den Zeilen 5 bis 8 und 10 enthaltener steuerpflichtiger Teil der Einkünfte aus der Veräußerung an eine REIT-AG oder an einen Vor-REIT	699	
21	Gewinnabhängige Vorabgewinnanteile und gewinnabhängige Sondervergütungen i. S. d. § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG (in den Zeilen 6 bis 11 enthalten)	153	
22	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i. S. d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5 a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
23	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 22 entfällt	212	
24	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
25	Für 2010 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 24 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
26	Summe der auf Beteiligungen lt. den Zeilen 24 und 25 entfallenden individuell ermittelten Höchstbeträge (Berechnung auf besonderem Blatt)	214	
27	Weitere Angaben		
28			



201000535204